

# "COVID-Maßnahmen abschaffen" - VOLKSBEGEHREN

Einleitungsphase bis 15. Mai 2022

mittels Handysignatur

Mo. - So. 0-24 Uhr über => <https://www.bmi.gv.at/411/>  
oder

auf jedem Gemeindeamt, Rathaus, Bezirksamt  
zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

**Webseite:** [www.covid-volksbegehren.at](http://www.covid-volksbegehren.at)

**E-mail:** [info@covid-volksbegehren.at](mailto:info@covid-volksbegehren.at)

**Hotline für Rückfragen:** 0676-403 90 90

## **Text des Volksbegehrens:**

*Keine gentechnischen Experimente mit Kindern!*

*Wir sind gegen jede Art von Impfzwang, insbesondere bei Kindern. Die Schulen sollen wieder einen ungehinderten Präsenzunterricht - ohne COVID-Maßnahmen - ermöglichen.*

*Die COVID-Maßnahmen und die 3-G-Regel (geimpft, getestet, genesen) gefährden die Gastronomie-, Dienstleistungs- und Kultur-Betriebe existenziell, ohne erkennbaren Nutzen.*

*Der Bundes(verfassungs)gesetzgeber soll die sofortige Aufhebung aller COVID-Maßnahmen in Österreich beschließen.*

Impressum:

Bevollmächtigter: Mag. Robert Marschall, Anton-Hagl-G. 14/1/4, 3003 Gablitz

## **Gründe für das Volksbegehren:**

### **1. Die Regierungskoalition plant eine COVID-Impfpflicht ab 1.2.2022:**

Das Gesetz soll laut ÖVP und Grünen (unter Mitwirkung von SPÖ und NEOS) ab 1. Feb. 2022 für alle Personen (somit für Inländer und Ausländer) ab dem 14. Lebensjahr - mit einem Wohnsitz in Österreich - gelten. Wer sich aus den verschiedensten Gründen nicht gegen COVID "impfen" läßt, wird nach § 7 (1) COVID-19-Impfpflichtgesetz eine Verwaltungsstrafe mit bis zu 3600 € aufgebremmt bekommen. Österreich ist das erste Land in der EU, dass eine COVID-Impfpflicht einführen will.

**2. Die angeblichen "Impfungen" sind tatsächlich gentechnische Experimente.** Ärzte sollten ihre Kunden über diese Irreführung aufklären, auch über die möglichen schweren Nebenwirkungen und die nur bedingte Zulassung der Impfung. Die Pharmafirmen und die Ärzte sollen die Garantie für die Schutzwirkung ihrer „Impfungen“ und die volle Haftung für schädliche bis tödliche Nebenwirkungen übernehmen. Das tun sie aber nicht.

Wer keine Gentechnik im Essen haben will, sollte sich auch keine Gentechnik in seinen Körper reinspritzen lassen.

Wir sind für Entscheidungsfreiheit des einzelnen über seinen Körper, für die Wahrung der Menschenrechte, sowie gegen eine Impfpflicht;

### **3. Geimpfte können mit dem Coronavirus angesteckt werden und auch andere Menschen anstecken!**

D.h. der angeblich "Impfschutz" gibt keine sterile Immunität. Das spricht auch verfassungsrechtlich gegen eine Impfpflicht.

Der Corona-"Impfschutz" ist somit nicht das, was er verspricht.

(Wahrscheinlich müssen die Hersteller des Impfstoffes deshalb keine Produkthaftung übernehmen.)

D.h. selbst eine Impfquote von 100% in Österreich, brächte kein Ende der "COVID-Pandemie". Dass Geimpfte nicht getestet werden müssen (2G) und die Pandemie dennoch gestoppt werden könne, ist somit die größte Fehleinschätzung.

### **4. Booster-Impfungen:**

Ab vier Monaten nach der zweiten Covid-Impfung kann man sich in Österreich ein drittes Mal gegen Corona impfen lassen. Eine Auffrischungsimpfung (oder Booster-Impfung) ist nötig, weil angeblich die ersten zwei Impfungen doch nicht so toll waren und deshalb ein dritter Stich notwendig ist. Ansonsten gilt man wieder offiziell als ungeimpft (= Aussätziger).

PS: Normale Impfungen haben eine Schutzwirkung von 10-20 Jahre oder wirken sogar für das gesamt restlich Leben.

### **5. Impfdurchbrüche:**

Unter "Impfdurchbrüche" versteht man, dass selbst vollständig Geimpfte mit dem Coronavirus - da „Lebendimpfstoffe“ (lebende Corona-Viren) - infiziert werden und Symptome entwickeln.

PS: Das dürfte bei einer "Schutzimpfung" aber gar nicht passieren.